



Kompakt-Info 2008-01

„Altersgemäße Regeln“

Regeln symbolisieren Respekt. Respekt ist der Grundstein für späteren Erfolg.

Es ist nicht immer leicht Kindern Regeln nahe zu bringen, zumal manche Eltern dies als eine zu strenge Erziehung betrachten. Dennoch möchten alle Eltern, dass ihr Kind im Leben klarkommt, Freunde hat und später im Beruf erfolgreich ist. Regeln beachten heißt, andere Menschen respektvoll zu behandeln, Rücksicht und Achtung im sozialen Umgang an den Tag zu legen. Respekt ist der Grundstein für einen späteren Erfolg als Erwachsener. Die Bereitschaft, anderen Menschen respektvoll zu begegnen, können Kinder allerdings nur dann entwickeln, wenn sie selbst Respekt in der Erziehung erfahren haben.



Matina Katsiamita-Bußmann

Aus meiner langjährigen Erfahrung als Diplom-Psychologin und Mutter kann ich Ihnen folgende Regeln ans Herz legen, die Kinder verstehen und befolgen können:

Meine 10 goldenen Regeln

- 1 Ich muss auf meine Eltern hören, wenn sie sagen, dass ich etwas tun oder lassen soll.
- 2 Ich sage immer die Wahrheit.
- 3 Wenn ich etwas verspreche, muss ich es halten.
- 4 Ich darf anderen Kindern nicht weh tun. Ich darf mich jedoch wehren, wenn mir andere Kinder weh tun wollen.
- 5 Ein Trotzanfall bringt mir keine Vorteile. Wenn ich schreie und tobe, geht meine Mama aus dem Zimmer.
- 6 Ich kann ohne Hilfe meiner Eltern allein ein- und durchschlafen.
- 7 Ich muss mich manchmal allein beschäftigen.
- 8 Ich räume meine Spielsachen selbst auf.
- 9 Beim Essen bleibe ich so lange sitzen, bis alle fertig sind oder frage um Erlaubnis, wenn ich aufstehen möchte.
- 10 Ich grüße und verabschiede mich freundlich.